



Herzlich willkommen zur Bürgerinformation!

1. Aktueller Stand der Planungen
2. Veranstaltungskonzept
3. Fragen und Anregungen
4. Wie geht es weiter?



Stand der Gartenschauplanung in Waiblingen

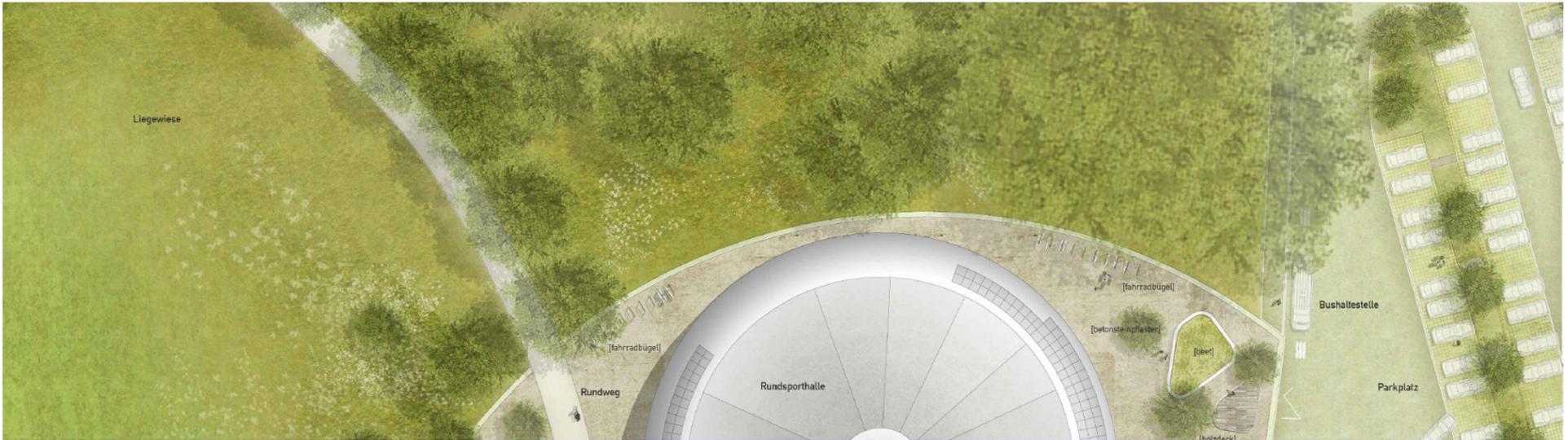


REMSTAL
GARTENSCHAU
2019

Ein Rahmen für die Gartenschau, in den sich alles fügt



Stadt Waiblingen



Starten wir zu einem virtuellen



Spaziergang von Ost nach West!



Sanierung der Rundsporthalle
ist in vollem Gange...
.. Fertigstellung Frühjahr 2018!

**Modernisierung und Instandsetzung
der Rundsporthalle**



Bauherr Stadt Wablingen
Korn Strasse 33, 71332 Wablingen

Verantwortet durch Falkenreich Hochbau + Gebäudemanagement
Langen Strasse 45, 71332 Wablingen

Gefördert durch  Baden-Württemberg
die Baden-Württembergische Landesregierung
Kommunikation, Bauwesen und Energie für Umwelt
und Klimaschutz des Deutschen Bundesministeriums
für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit

Architekt GMA Architekturbüro GmbH, Architekten BDA
Königsplatz 10, 71332 Wablingen

Trägerwerkplanung GMA Architekturbüro GmbH, Architekten BDA
Königsplatz 10, 71332 Wablingen

TGA - Planung GMA Architekturbüro GmbH, Architekten BDA
Königsplatz 10, 71332 Wablingen

Bestandbauuntersuchung GMA Architekturbüro GmbH, Architekten BDA
Königsplatz 10, 71332 Wablingen

Baughygiene GMA Architekturbüro GmbH, Architekten BDA
Königsplatz 10, 71332 Wablingen

Brandschutz GMA Architekturbüro GmbH, Architekten BDA
Königsplatz 10, 71332 Wablingen

Baugrunderkundung GMA Architekturbüro GmbH, Architekten BDA
Königsplatz 10, 71332 Wablingen

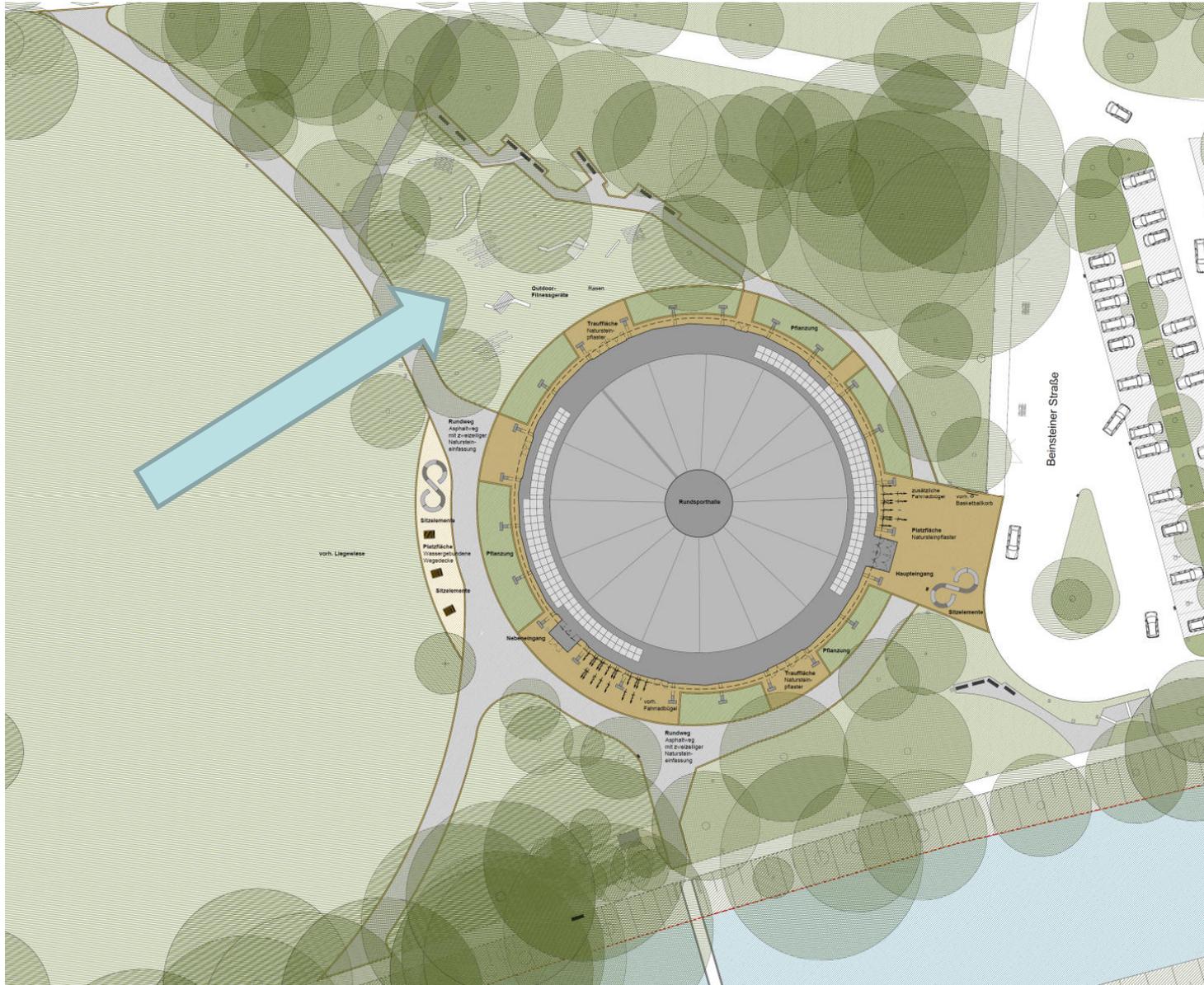
**Sicherheits- und
Gesundheitskoordinator** GMA Architekturbüro GmbH, Architekten BDA
Königsplatz 10, 71332 Wablingen



Mehrgenerationenparcours

... Vereinsangebote
... oder einfach so!







Weiter geht es an der großen
Wiese nach der Rundsporthalle
vorbei zur Kunstlichtung



Herleitung Vorentwurf Kunstlichtung





Die Kunstlichtung wurde aufgrund von Anregungen aus der Bürgerschaft und aus dem Gemeinderat in ihrer Größe und Lage verändert...
Aktueller Stand!



A landscape photograph showing a wide, grassy field in the foreground. A row of young, slender trees with green foliage is planted in the middle ground. The background consists of a dense line of taller trees. The sky is a clear, bright blue with a few wispy white clouds. A semi-transparent white rectangular box with a grid pattern is overlaid on the center of the image, containing the text 'Auf der (Kunst-)Lichtung ...'.

Auf der (Kunst-)Lichtung ...



Weiter geht es...

... zum Skaterpool und zu den Wohnmobilstellplätzen



TALAU-BRÜCKE – SKATEANLAGE UND PARKPLATZ



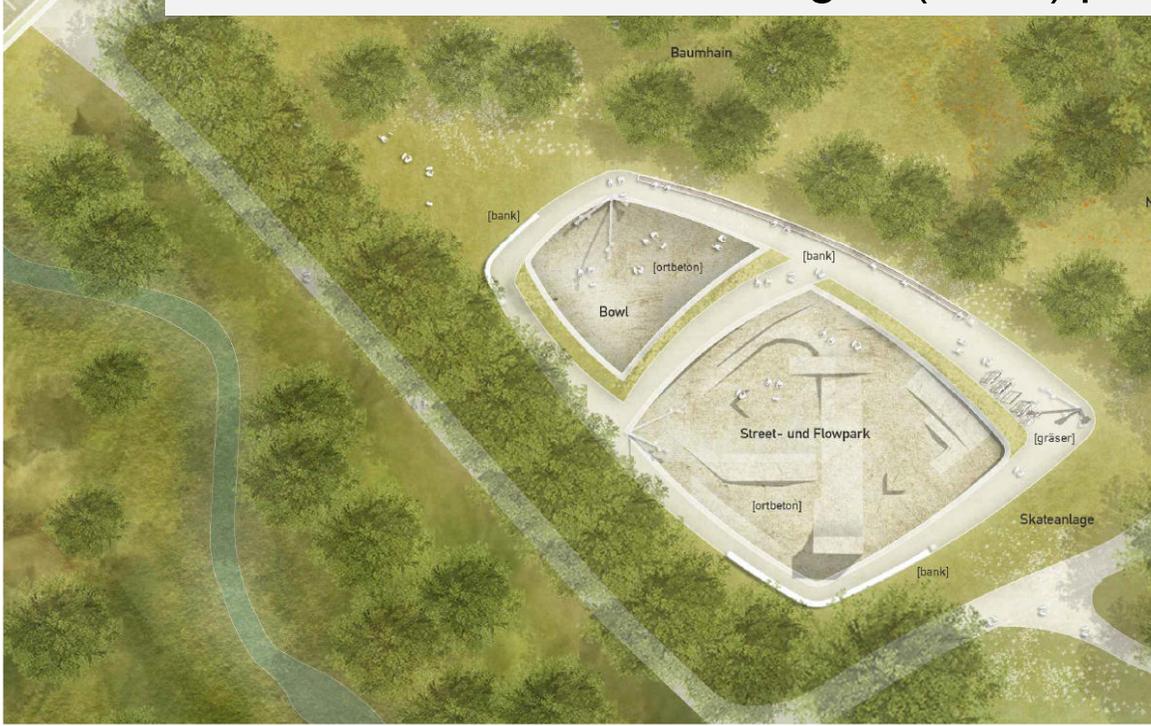
So war es bisher ...

RMP

Stephan Lenzen
Landschaftsarchitekten



Und so wollen wir uns morgen (2019) präsentieren...



Schöner reisen im Wohnmobil

Wohnmobilplatz beim Hallenbad wird im Zuge der Gartenschau umgebaut / Workshops mit Jugendlichen wegen Skaterbahn

VON UNSEREM REDAKTIONSMITGLIED
 JUTTA PÖSCHKO-KOPP

Waiblingen. Städtetouren mit dem Wohnmobil boomen, auch und gerade in der Region Stuttgart. Fitgemacht für die Zukunft wird derzeit der Wohnmobilplatz beim Hallenbad. Im Zuge der Vorbereitungen für die Gartenschau werden die Plätze neu geordnet – aus zehn werden 13 Plätze, die eingegrünt und mit modernen Versorgungsstationen ausgestattet werden.

330 000 Euro hat der Gemeinderat für den Umbau des Platzes bereitgestellt. 40 000 Euro schießt das Wirtschaftsministerium aus seinem Tourismus-Infrastrukturprogramm bei. Denn Städtetouren und Kurzurlaube mit dem Wohnmobil liegen im Trend – und erst recht, wenn eine Region mit einer Gartenschau punkten kann. Klar war für Stadtverwaltung und Gemeinderat, dass am Standort neben dem Hallenbad und am Rande der Altstadt nicht gerüttelt wird: Geschätzt werden dort die verkehrsgünstige Lage, die Nachbarschaft zur Talau und die Nähe zur Altstadt.

Kleine Grünbereiche trennen die Stellplätze

„Die Wohnmobilstellen wollen einen stadtnahen Platz, brauchen aber auch Sanitäranlagen, einen Strom- und Wasseranschluss“, sagt Baubürgermeisterin Birgit Priebe. Derzeit sind deshalb die Bagger zugezogen, der Platz wird neu angelegt, die Stellplätze rücken von der verkehrsreichen Straße weg und werden neu geordnet. Kleine Grünbereiche zwischen den Stellplätzen und einen größeren Gemeinschaftsbereich sollen den Platz attraktiver und ruhiger machen. Wenn die Bauarbeiten Ende November abgeschlossen sind, ist die Saison der „Womo“-Fahrer noch lange nicht zu Ende. „Das ist ein Ganzjahresbetrieb“, sagt Baubürgermeisterin Birgit Priebe. „Die Leute sind in der ganzen Region unterwegs.“

Gleich neben dem Wohnmobilstellplatz wartet die Skateranlage auf ein neues Outfit. Auch sie soll im Zuge der Gartenschau umgebaut und attraktiver werden. Künftig soll der Platz beleuchtet werden, so dass die Jugendlichen auch abends trainieren können und auf dem Platz sicher sind. Die Graffitiwand soll erhalten bleiben. Was sich die Jugendlichen außerdem wünschen – Elemente wie Bowl- und Street- und



Flowpark –, war nach ersten Gesprächen mit Vertretern des Jugendgemeinderats rasch klar. Nun soll die Planung bei einem Workshop mit Jugendlichen und Vertretern der Stadtverwaltung konkretisiert werden. 625 000 Euro wird die Stadt in den Skaterplatz investieren. Erwartet werden Fördermittel in Höhe von rund 400 000 Euro.

Plätze der Nachbarn

- Im Zuge der Gartenschau beabsichtigte die Stadt Weinstadt, am Steinbruch beim Trappeler einen Wohnmobil-Platz anzulegen. Dieses Vorhaben wird unter anderem aus Gründen des Naturschutzes nicht weiter verfolgt.
- Ein Zuschussantrag wurde im ersten Anlauf abgelehnt.
- Stellplätze gibt es auch in Fellbach in der Esslinger Straße in der Nähe des Schwimmbads F3.



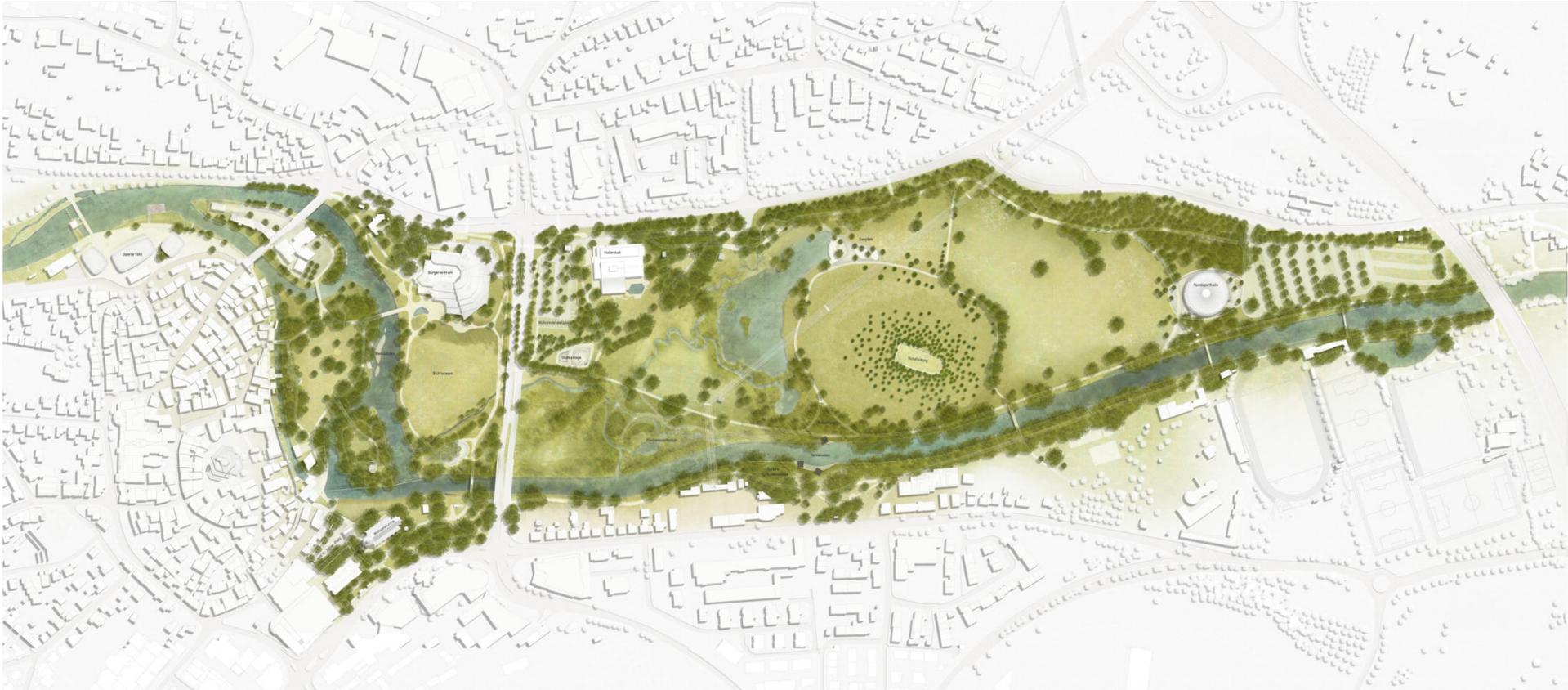
Die Arbeiten beim Hallenbad haben bereits begonnen.

Bild: Palmizi

Bauarbeiten für den Wohnmobilstellplatz haben begonnen.

Auch die Presse begleitet es positiv.

Nochmals ein Stück zurück... und an die Rems!





Heute ...



Perspektive Remskuben

Morgen ...

RMP



Flachwasserbiotop



August 2017: Das erste Projekt ist vollendet – Die Remsterrassen



... im September 2017, wenige Wochen später...







... der Minigolfplatz soll aufgewertet werden!

Was machen unsere 15 Partner?

Die „Interkommunalen Projekte der Gartenschau“

Interkommunal

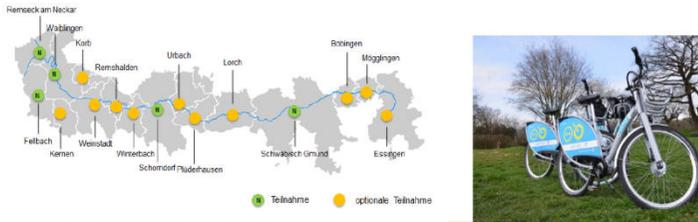
16 Kommunen, 3 Landkreise, 2 Regionen, 1 Regierungsbezirk



FAHRRADVERLEIHSYSTEM

Interkommunales Fahrradverleihsystem

Verleihstationen für Fahrräder und Pedelecs mit einheitlichem Bezahlsystem (z.B. polygoCard) vernetzt das Remstal.



Remstalradweg

Durchgehender Radweg von
Essingen nach Remseck,
insgesamt ca. 100 km.

Ziel: ADFC-klassifizierte Radroute





Wanderkonzeption

Vernetzung des Grundwegenetzes (Fernwanderwege, Albvereinswege, Pilgerwege usw. als Basisnetz für längere Touren) mit örtlichen Rundwegen und Verbindungswegen (für Tagesgäste).

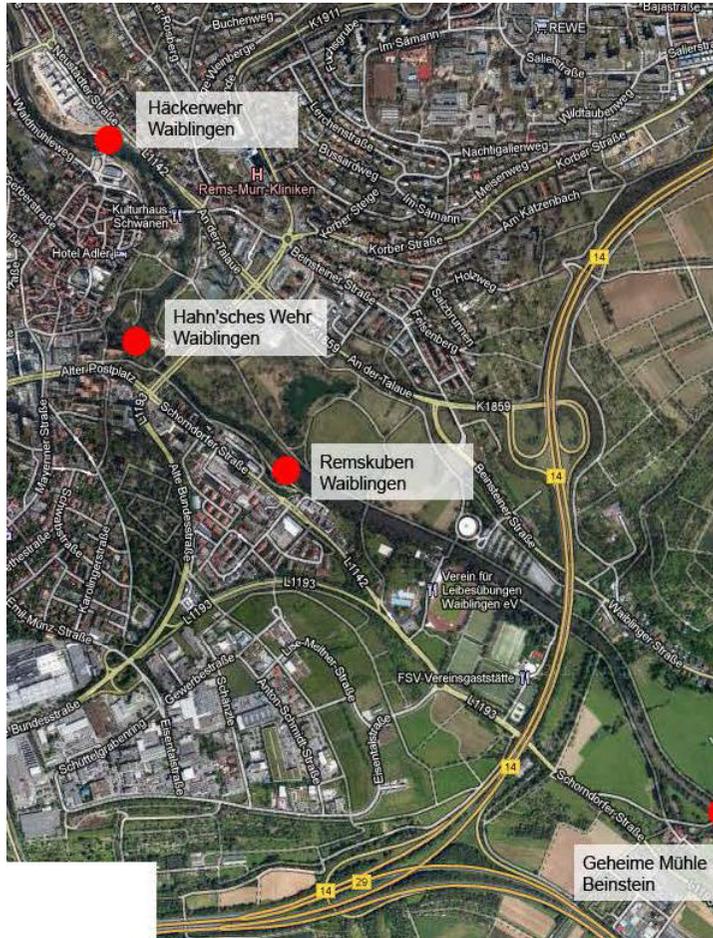
Der Remstal-Höhenweg des Tourismusvereins Remstal-Route und der Remswanderweg des Schwäbischen Albvereins werden zusammengelegt -> 220 km + 60 lokale Wege mit ca. 500 km.



**Schwäbischer
Albverein**



Kanuroute





Schon in der Vergangenheit und Gegenwart wird die Rems genutzt, zum Rudern, Kanufahren, Stand-up-Paddling...



Waiblingen

Postkarte, 1902

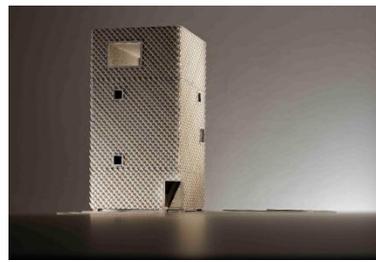
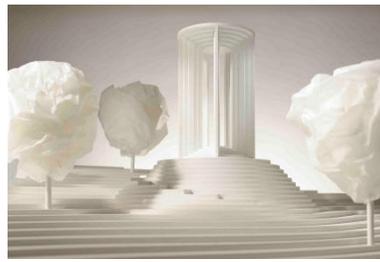
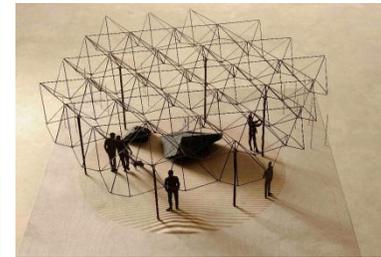
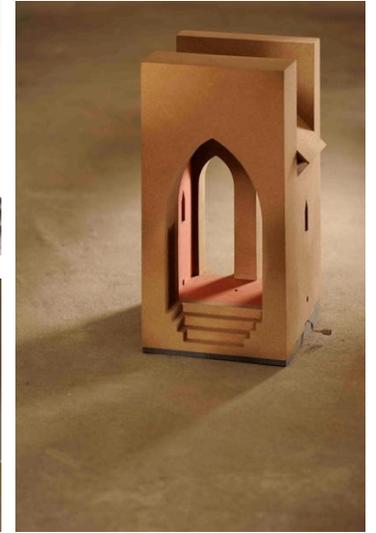
1915



Ruderregatta 1950



16 weiße Stationen



16 weiße Stationen



Waiblingen
Architekt: J. Meyer H., Berlin





So weit der Blick auf die investiven Maßnahmen.

Noch ein kurzer Rückblick...

Springen Sie mit uns in den Ideen-Pool

Bürgerbeteiligung
Remstal Gartenschau 2019



Auftaktveranstaltung:
29. Oktober 2015
19 bis 22 Uhr
Bürgerzentrum Waiblingen
Ghibellinensaal

Ein kurzer Rückblick:

Das war der
Auftakt der
Bürgerbeteiligung

29.10.2015
Bürgerzentrum









Garten, Natur & 'Altsta'

Markt beer hain
Mandel hain
BAI ME ALS Blackbox gardening
SCHATTENSPEL vuz

KUNSTHAIN
POSITIV

Naturblumenwiese
vor der "Wälfen
Stadt" am Fluss
- neben Parkplatz Galerie

Hollywoodschaukeln
aus Holz (dauerhaft)
verteilt in der Talauce

Wandlung der Gärtnerkondition:
Orchidee

Wandlung als Partnerschaft
(aufi nur teilen!) heraus-
stellen
Schauens Teil als einer der
best. Jack Darsel aus 1. Mon-
at

Wie lokal sind
Wandlung Markt
zu Wandlung (Chin, Orch-
den) wieder abbar
Maden

Tradition der Gartengarten
in Wandlung (Chin, Orch-
den) wieder abbar
Maden

Essbarer
Wildpflanzenpark

'Bürger garten'

Partnerschafts
garten Menschen
aus Waiblingen und
den Partnerstädten
planen und wasen
gemeinsam

URBAN
GARDENING
ESP. ANDERNHEIL

Internationaler
Garten
(engl. Waiblingen-See)

Naturblumenwiese
vor der "Wälfen
Stadt" am Fluss
- neben Parkplatz Galerie

Hollywoodschaukeln
aus Holz (dauerhaft)
verteilt in der Talauce

Wandlung der Gärtnerkondition:
Orchidee

Wandlung als Partnerschaft
(aufi nur teilen!) heraus-
stellen
Schauens Teil als einer der
best. Jack Darsel aus 1. Mon-
at

Wie lokal sind
Wandlung Markt
zu Wandlung (Chin, Orch-
den) wieder abbar
Maden

Essbarer
Wildpflanzenpark

'Bürger garten'

Kleinziehanlage
auf 700

URBAN
GARDENING
ESP. ANDERNHEIL

Internationaler
Garten
(engl. Waiblingen-See)

Naturblumenwiese
vor der "Wälfen
Stadt" am Fluss
- neben Parkplatz Galerie

Hollywoodschaukeln
aus Holz (dauerhaft)
verteilt in der Talauce

Wandlung der Gärtnerkondition:
Orchidee

Wandlung als Partnerschaft
(aufi nur teilen!) heraus-
stellen
Schauens Teil als einer der
best. Jack Darsel aus 1. Mon-
at

Wie lokal sind
Wandlung Markt
zu Wandlung (Chin, Orch-
den) wieder abbar
Maden

Essbarer
Wildpflanzenpark

'Bürger garten'

Beinskirer Toi
erlebbar machen
(für Familien?)

aktuelle
Spielplatz-
Aufwertung

Zugang an die Ruas
Mit dem Meer bei
Kunstschule (Wasserspiele)
Kinder Familien

Haus von
Viel mehr
zur Deuts munter
mit herrlichen Blick
aus die Stadt! (1. Mon-
at)

Verschönerung der
Ecke:

hängende Gärten
an Ufer Reims
gegenüber Galerie
2. B.

Umwandlung
die Gärten

der Türme:
edokirche, Hoch-
Museum, "Köl aus"
Kirche, Markt drauß,
Bunslage, Techtymen
→ von oben erlebbar machen

Umwandlung
die Gärten

der Türme:
edokirche, Hoch-
Museum, "Köl aus"
Kirche, Markt drauß,
Bunslage, Techtymen
→ von oben erlebbar machen

Beinskirer Toi
erlebbar machen
(für Familien?)

aktuelle
Spielplatz-
Aufwertung

Zugang an die Ruas
Mit dem Meer bei
Kunstschule (Wasserspiele)
Kinder Familien

Haus von
Viel mehr
zur Deuts munter
mit herrlichen Blick
aus die Stadt! (1. Mon-
at)

Verschönerung der
Ecke:

hängende Gärten
an Ufer Reims
gegenüber Galerie
2. B.

Umwandlung
die Gärten

der Türme:
edokirche, Hoch-
Museum, "Köl aus"
Kirche, Markt drauß,
Bunslage, Techtymen
→ von oben erlebbar machen

Umwandlung
die Gärten

der Türme:
edokirche, Hoch-
Museum, "Köl aus"
Kirche, Markt drauß,
Bunslage, Techtymen
→ von oben erlebbar machen

Umwandlung
die Gärten

Umpolung des
alten Platzes
Bühnen / Leinwand des VHS
andere Umgestaltung von 110m
neueiche zum Markt da-
durch Platzgerinnung am Ost-
ende des Platzes

HANGENSE
ZARBELE FREIHEIT
BELLER PLATZ KAZO

Wasser & Ökologie

SCHWALBE NEM
BEWAHLEN
BESUCHERSTRÖHE

steilufer stellenweise
durch Naturlikes
Belt ersetzen (Karawen)

Wasser Kraft
erlebbar
machen

Energie Leitpfad
zu Energiebaren
Energien (s. Agantus
Gegenmittel - Buchweizen)

Gewässeruntersuchungen
für Schulklassen
Tauschspotgruppe

teilweise Renatu-
rierung, soviel
ökologische Aspekte
wird Komplexer

Große Klassenräume
der Natur
Tafeln und Objekte
wie z.B. Baumstamm

Präsentation/Infotafeln
Entstehung Talwasser
Besatz an Tieren, Pflanzen
Doku Pflege

Wasser-Klassenräume
Bauart direkt von Insel
an das Wasser - nicht wie
gibt sich Blick wie sein
Büchlein

Fauna
Flora
Hilfswörter

Renaturierung
eines Seitenarmes
mit
Fische sondern für
KINDER

Permanente
Information

*Brunnenweg
durch die Wäldchen
Altstadt

Bad Neustädte
Wieder erlebbar
machen

Wasser-Kraft
erlebbar
machen

Sprudel / Mineral
in Bereichen erlebbar
machen

Das Wasser der Rems
in der Altstadt spürbar
machen -
Wasserlauf am Marktplatz
wie Rems.

Das Wasser der Rems
in der Altstadt spürbar
machen -
Wasserlauf am Marktplatz
wie Rems.

Tauschspot
Während Ferien-
programm
sept.

Wasser-Kraft
erlebbar
machen

Wasser-Kraft
erlebbar
machen

Tolle Idee der Leinwand
Begrünerung mit Wasser möglich
(Gute Platzwahl!

STRAND
an der Rems

Flaschenpost von
Essingen bis
Neckarrens. B.S.

Springen Sie mit uns in den Ideen-Pool

Bürgerbeteiligung
Remstal Gartenschau 2019
Auf geht's in die nächste Runde



Ideenwerkstatt:
15. Dezember 2015
18.30 Uhr
Bürgerzentrum
Waiblingen

Das war der
nächste Schritt
der
Bürgerbeteiligung

zur Vertiefung der
einzelnen Ideen
und Projekte

15.12.2015
Bürgerzentrum





Die Ortschaften
präsentieren sich

Theater



REMSTAL
GARTENSCHAU
2019

Lesungen bei Vollmond

Klassik

Aus der Bürgerbeteiligung
entwickelten sich beispielsweise...

Jazz

Tanz

Altstadt





REMSTAL
GARTENSCHAU
2019

Sport

Blumen

Literaturspaziergang

Licht

Gottesdienst im Grünen

Rems

Düfte

Geschichte und Geschichten

Atmosphäre

Galerie

Bäume

Stimmungen



Weitere Beispiele...

... Bürgerinformation und Bürgerbeteiligung...

Seitdem beispielsweise...



Rundgänge für die Bürgerinnen und Bürger in der Talaue
mit Erläuterung der Planungen vor Ort im November 2016...

... Diskussionsrunden des Jugendgemeinderats und interessierter Jugendlicher über die Gestaltung der neuen Skateanlage...



... und vieles weitere mehr...

„Essbare Gärten“ auf dem Finkenberg

Erstes Arbeitstreffen mit Bürgern im Rahmen der Remstal-Gartenschau fand im strömenden Regen statt

VON MICHAEL SEEGER
UND THOMAS MILZ

Waiblingen.

Als „eine Art Kick-off-Veranstaltung, um mit den interessierten Bürgern in Dialog zu treten“, so bezeichnete Michael Seeger, fachbereichsleiter Städtische Infrastruktur der Stadt Waiblingen, den Ortstermin am Gelände der heutigen Jugendfarm und ehemaligen Erddepotie „Finkenberg“. Hier sollte im Rahmen der interkommunalen Remstal-Gartenschau in Nachbarschaft zur Jugendfarm auch sogenannte „essbare Gärten“ entstehen. Dazu sind nun die Bürger gefragt.

Das könnte ein lebendiger Ort der Naherholung für die Waiblinger werden. So jedenfalls lautet die erklärte Absicht der Stadtverwaltung. Von der ehemaligen Erddepotie auf der Korber Höhe hat man einen erhobenen, großzügigen Panoramablick auf das sich weitende Remstal und die Stuttgarter Stadt.

Die Stadtverwaltung jedenfalls will mit diesem Arbeitstreffen ihre Gesprächsbereitschaft und Offenheit gegenüber Vorschlägen aus der Bevölkerung signalisieren. Was soll, wie kann auf diesem Gelände geschehen, ist die Frage. Und wer will auch ein Stück weit Verantwortung dafür übernehmen? Die Stadt hat als Moderatorin der Planungphase die Waiblinger Landschaftsarchitektin Ute Gruber als Bookend, die als kompetente Ansprechpartnerin die bürgerschaftlichen Ideen und Vorstellungen koordiniert und zwischen Bürgern und Stadtverwaltung eine Art Schlichterin bilden soll.

Es gibt Pläne für eine städtische Grünanlage Finkenberg, da das Gelände nun nicht mehr dem Depotschutt untersteht, erklärt



Landschaftsarchitektin Ute Gruber (links) erklärt die Pläne auf dem Finkenberg.

Bilder: Steinhilber

Michael Seeger. Und eines der Zaubermotivwörter im Ideepool rund um die anstehende Remstal-Gartenschau ist dabei das „Urban Gardening“, eine Bewegung und ein Trend, mit dem die Natur wieder in die Stadt zurückgeholt werden soll. „Urban Gardening“, so die Vertreter der Stadt bei dem Treffen, sei aber „eine Grenzverwischung“.

Das heißt, sie kann nur bei aktiver Beteiligung von Bürgerinitiativen „Urban Gardening“ außerhalb der Stadt als nützliche Alibi-Funktion?

Einer dieser konkreten Vorschläge wäre dann so genannte essbare Gärten, also kleine, aber landwirtschaftlich genutzte, etwa 10 Parzellen im Genuß, sagte der ehemalige Alti-Stadtrat und langjährige Präsidentschaftler der Bürger. Diese essbaren Gärten sollen in Partnerschaft – etwa von Familien – gegeben werden und könnten hier, in direkter Nachbarschaft der Jugendfarm, angelegt werden. Allerdings regte sich die Kritik in der Runde. Die Frage war, ob ein Projekt, das eigentlich mitten in der Stadt realisiert werden sollte, so weit draußen noch als „urban“, also als städtischer Garten, bezeichnet werden könnte. Der Vorwurf: Die Stadt wolle damit nur eine Art Alibi-Anlage schaffen.

Ideen und Bedenken gab es bei kaltem, strömendem Regen in der kleinen Runde des Ortstermins von vielen. Für Michael Seeger und Ute Gruber sollte das Treffen aber erst einmal ein Anfang sein. Sie betonten: „Wir wollen in Dialog mit den Leuten treten. Es soll da kein Masterplan der Stadt vorgegeben sein.“

Die Gärten, auch an ausgefallenen

Stellen in der Stadt hat sich zu einem Trend entwickelt. Dabei spielen gesellschaftliche und ökologische Themen eine Rolle. Denn im gemeinsamen Erwideln, Schar und Erntedank nicht nur Gemüse und Obst, sondern teilweise auch der Gemeinschaft. In vielen Städten dieser Welt werden alle möglichen und unmöglichen Möglichkeiten auf Brachen, Dächern, Balkonen und Grünstreifen richten. Pflanzen und pflanzen Salat, Gemüse, Obst und Kräuter. Die Idee ist die Bewegung spontaner Akt der Bürger.

Guerrilla-Stricken

- Eine Aktion, die nur schwer von oben „verordnet“ werden kann, ist das Guerrilla-Stricken, bei dem Bäume, Geländer, Türgriffe, Fahrradständer und andere scheinbar über Nacht umstrickt oder umhüllt werden.
- Auch das Guerrilla-Stricken könnte nach den Vorstellungen der Gartenschau-GmbH in die Schau integriert werden, so Geschäftsführer Thorsten Englert jüngst bei einer Pressekonferenz.

... Begehung des Finkenbergs für das Projekt „Urban Gardening“



Michael Seeger erklärt die Pläne der Stadt.

Guerilla Knitting



Die Bürgerbeteiligung

für **die Inhalte** (Veranstaltungen, temporäre Bepflanzungen usw.)

geht jetzt erst richtig los.

Viele Ideen sind von der Bürgerschaft und von Vereinen bei der Bürgerbeteiligung - und seitdem - eingebracht worden.

Nun ist das Engagement der Bürgerinnen und Bürger bei der Umsetzung gefragt. Die Stadt wird begleiten und unterstützen, aber „Bürgerbeteiligung ist mehr, als gute Vorschläge zu machen“ ...



Noch ein Hinweis:

Die Projekte in unseren **Ortschaften** Beinstein, Bittenfeld, Hegnach, Hohenacker und Neustadt werden vor Ort in den Ortschaftsräten und in Arbeitsgruppen vorbereitet und fließen in die Gesamtplanung mit ein.

Es gibt auch interkommunale Bürgerbeteiligungsprojekte:

Die Gartenschaubiene...

- als Aufsteller
- Schulen, Kindergärten, die Kunstschule u.a. gestalten die Bienenaufsteller.
- Die Holzformen mit Aufsteller werden geliefert.
- Die Aufsteller werden an Stadteingängen u.a. Stellen im Stadtraum aufgestellt.



Die Gartenschaubiene...

- als Laterne
- Schulen, Kindergärten, die Kunstschule u.a. gestalten die Bienenlaternen.
- Die Laternen werden bei Laternenumzügen präsentiert... auch schon 2018



Waiblingen erblüht!

- Wir stellen sog. „Bigbags“ als Blumenkübel zur Verfügung.
- Bürgerinnen und Bürger befüllen diese mit Erde und bepflanzen sie **und** pflegen sie!
- Die bepflanzten Bigbags werden im Stadtraum aufgestellt.
- Vor der „eigenen Haustür“ oder auf öffentlichen Flächen.





Unsere Gartenschau in Waiblingen wird nicht wie gewohnt, sondern *...außergewöhnlich*

- Wir haben keine umzäunten Bereiche - die Talaue bleibt für alle frei zugänglich.
- Wir haben sicherlich Blumen - aber keine „Blümchenschau“.
- Wir legen den Schwerpunkt auf Dauerhaftes – das bleibt uns allen auch nach 2019.
- Die Altstadt wird Bestandteil der Gartenschau. Auch die Ortschaften werden eingebunden.
- Wir setzen auf die Beteiligung von Bürgerschaft, Schulen, Kindergärten, Vereinen, Unternehmen, Kirchen...



Stadt Waiblingen





Remstal Gartenschau



Und nun zur Veranstaltungskonzeption





Remstal Gartenschau

Konzeption – Eckdaten

- Eröffnung:** 10. Mai, Schorndorf, mit interkommunalem Eröffnungswochenende
Bergfest: 28. Juli, Schwäbisch Gmünd
Abschluss: 19. Oktober, Waiblingen, mit interkommunalem Abschlusswochenende

Die Remstal Gartenschau findet über 164 Tage an 24 Wochenenden statt.

Die Veranstaltungsschwerpunkte finden an den Wochenenden statt. Wochentags gibt es offene Angebote.

In den 16 Kommunen finden Highlightwochen statt. Waiblingen wird diese im **Juni 2019 (01.-10.06.19)** und im **Oktober 2019 (14.-20.10.19)** durchführen.

Nachdem das Abschlussfest am 19.10.19 in Waiblingen durchgeführt wird, wird die Veranstaltung „Waiblingen leuchtet“ auf diesen Termin verlegt.

Zum Auftakt wird es ebenfalls ein Eröffnungsprogramm in Waiblingen geben.

Die Veranstaltungen bleiben mit Ausnahme von Sonderveranstaltungen kostenfrei.

Veranstaltungsgelände Waiblingen: Talaue inklusive Altstadt

Unser Gartenschau-Gelände





Remstal Gartenschau

Was uns wichtig ist!

Profil:

- Wir möchten, wenn möglich, bestehende Veranstaltungen und Formate in die Gartenschau integrieren.
- Die Gartenschau wird aber auch zum Schauplatz neuer Veranstaltungen.
- Vereine, Institutionen und Einrichtungen werden eingebunden.
- Mitmachangebote und bürgerschaftliches Engagement stehen im Vordergrund.
- Ein Programm von allen für alle.
- Die Besonderheiten des Naturraums Talaue werden bei der Veranstaltungsplanung berücksichtigt.



Unser Veranstaltungskonzept – Themen und Ideen

Kunst

- Kunst im öffentlichen Raum
- Landart
- Sitzobjekte d. Steinmetzinnung
- KSUR Bildhauerklasse
- Kunst Cafe (Art U Zehn u.a.)
- Galerie Stihl (Ausstellungen)
- KSUR Projekte

➤ Kunst-Garten



Musik

- Projekt „Die Schöpfung“
- Serenaden am Seeplatz
- Matinee in der Lichtung
- Der größte Chor des Remstals

➤ Musik-Garten



Sport & Freizeit

- Stadtlauf, Triathlon, Firmenlauf
- 3. Remstal-Marathon
- Drachenboot Cup
- Skate-Pool Angebote
- Sport im Park (einschl. Mehrgenerationenparcours)

➤ Sport-Garten



Unser Veranstaltungskonzept – Themen und Ideen

Familien & Kinder

- Kreativ-schöpferische Mitmachangebote (KSUR, MSUR, vhs, fbs,...)
- Minigolf, Alvarium
- Grünes Klassenzimmer
- Laternenfest (Talaue)
- Nelkentag

➤ Familiengarten



Genuss/Lifestyle

- Küchengarten
- Weinfest
- Waiblingen erfrischt
- Bürgerpicknick
- Rosenmarkt

➤ Genuss-Garten



Literatur & Licht

- Lese-Ecken
- Lesungen (Bradley Bänke)
- Lyrik in der Lichtung
- StadtLesen
- Waiblingen leuchtet

➤ Lese-Garten



Unsere interkommunalen Veranstaltungsprojekte*

Nacht der Museen

- Sa, 18. Mai 2019
- zum Int. Museumstag am So, 19. Mai 2019
- Die Museen, Galerien, Kunstvereine etc. in den 16 RGS Kommunen öffnen ihre Tore

Der größte Chor des Remstals

- So, 7. Juli 2019
- Offenes Singen auf öffentlichen Plätzen
- mit musikalischer Leitung
- Jeder kann mitmachen!
- Das ganze Remstal erklingt!

3. Remstal Marathon

- So, 29. September 2019
- von Waiblingen nach Schwäbisch Gmünd
- durch Weinstadt, Remshalden, Winterbach, Schorndorf, Urbach, Plüderhausen und Lorch
- + Aktionen in den weiteren RGS Kommunen
- mit interkommunaler Laufwoche v. 23. -28. September 2019

* + Tag der Musikschulen, Nacht der Gotteshäuser



Das Gartenschau Jahr 2019 im Überblick:

Mai		Juni		Juli		August		September		Oktober				
1 Mi	Matthiertag	1 Sa	Highlightwoche Mügglingen	1 Mo		1 Do		1 So	Highlightwoche Kernen I.R.	1 Di				
2 Do		2 So		2 Di		2 Fr	Highlightwoche Böbingen	2 Mo		2 Mi				
3 Fr		3 Mo		3 Mi		3 Sa		3 Do		3 Di	Highlightwoche Böbingen	3 Do	Tag der deutschen Einheit	
4 Sa		4 Di		4 Do	Highlightwoche Winterbach	4 So		4 Mi		Highlightwoche Essingen	4 Fr			
5 So		5 Mi		5 Fr		5 Mo		5 Do			5 Sa			
6 Mo		6 Do	Highlightwoche Schwäbisch Gmünd	6 Sa		6 Di		6 Fr			6 So			
7 Di		7 Fr		7 So		7 Mo	Interkommunale Tag des offenen Gartens	7 Mi			7 Sa		7 Mo	
8 Mi		8 Mo		8 Do		8 Sa		8 Di			8 So		8 Di	
9 Do		9 Di		9 Fr		9 Mo		9 Do			9 Sa		9 Mi	
10 Fr		10 Mi	Interkommunale Eröffnung Schorndorf	10 Mo		10 Do		10 So			10 Di		10 Do	
11 Sa	11 Do	kommunale Eröffnungsveranstaltungen	11 Sa		11 Di		11 Fr		11 Mo		11 Do			
12 So	12 Mi		12 Mo		12 Do		12 So		12 Di		12 Sa			
13 Mo	13 Do		13 Sa	Highlightwoche Fellbach	13 Di		13 Fr		13 Mo		13 Do			
14 Di	14 Fr		14 So		14 Mo		14 Do		14 Sa		14 Mo			
15 Mi	15 Mo		15 Do		15 So		15 Di		15 Fr		15 Do			
16 Do	16 Di	Highlightwoche Korb	16 Fr		16 Mo		16 Do		16 Sa		16 Mo			
17 Fr	17 Mi		17 Do		17 So		17 Di		17 Fr		17 Do			
18 Sa	18 Do	Interkommunale Nacht der Museen	18 Mo		18 Do	Highlightwoche Kernen I.R.	18 So		18 Di		18 Mo			
19 So	19 Mi		19 Do		19 So		19 Mo		19 Do		19 Do	Interkommunale Abschluss in Waiblingen		
20 Mo	20 Do		20 Mo		20 Do	Interkommunale Tag der Musikschulen	20 So		20 Di		20 So	kommunale Abschlussveranstaltungen		
21 Di	21 Fr		21 Do		21 Mo		21 Do		21 Sa		21 Mi			
22 Mi	22 Mo		22 So		22 Do		22 Mo	Highlightwoche Schorndorf	22 Do		22 Di			
23 Do	23 Di		23 Fr	WKS Tag der Region Stuttgart	23 Do		23 So		23 Mo		23 Mi			
24 Fr	24 Mo		24 Do		24 So	Interkommunale Highlightwoche	24 Mo		24 Do		24 Do			
25 Sa	25 Di		25 Do		25 So		25 Di		25 Fr		25 Fr			
26 So	26 Mi		26 Mo		26 Do		26 So		26 Mo		26 Sa			
27 Mo	27 Do		27 So	Highlightwoche Ploderhausen	27 Di	BERGFEST in Schwäbisch Gmünd	27 Fr		27 Mo		27 So			
28 Di	28 Fr		28 Mo		28 Do		28 So		28 Di		28 Mi			
29 Mi	29 Mo		29 Do		29 So		29 Mo		29 Do		29 Do			
30 Do	30 Di	Christi Himmelfahrt	30 Mo		30 Do	Highlightwoche Böbingen	30 So		30 Mo		30 Mi			
31 Fr	31 Mi		31 Do		31 Mo		31 Do		31 Do		31 Do			



Remstal Gartenschau

Wie geht es weiter?

Wir würden uns sehr über Ihre Bereitschaft freuen, das Remstal Gartenschaujahr gemeinsam mit uns zu gestalten.

Wo / Wie möchten Sie sich einbringen? Bitte wenden Sie sich an uns.

Wir kommen dann wieder auf Sie zu und bilden bei Bedarf Arbeitsgruppen zu den Themen und Ideen.

Ansprechpartner: FB Kultur & Sport, Thomas Vuk,
E-Mail (ab morgen): gartenschau@waiblingen.de

**Lassen Sie uns gemeinsam die Remstal Gartenschau
in Waiblingen mit Leben erfüllen!**

Vielen Dank!



REMSTAL
GARTENSCHAU
2019

Waiblingen ist bei der Remstal Gartenschau 2019 dabei
und freut sich darauf...!

